



Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2014

Franziskus Krankenhaus Linz

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 16.12.2015 um 14:35 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	1
Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	2
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses.....	2
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers.....	2
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus.....	2
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie.....	3
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	3
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	4
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit.....	5
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses.....	6
A-8.1 Forschung und akademische Lehre.....	6
A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen.....	6
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus.....	6
A-10 Gesamtfallzahlen.....	6
A-11 Personal des Krankenhauses.....	7
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen.....	7
A-11.2 Pflegepersonal.....	7
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung.....	8
A-12.1 Qualitätsmanagement.....	8
A-12.2 Klinisches Risikomanagement.....	8
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements.....	10
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement.....	11
A-13 Besondere apparative Ausstattung.....	12
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen.....	13
B-1 Fachabteilung Allgemeine Chirurgie.....	13
B-1.1 Allgemeine Chirurgie.....	13
B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	13
B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Allgemeinen Chirurgie.....	14
B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit.....	15
B-1.5 Fallzahlen der Abteilung.....	15
B-1.6 Diagnosen nach ICD.....	16
B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	18
B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	20
B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	21
B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	21
B-1.11 Personelle Ausstattung.....	22
B-2 Fachabteilung Intensivmedizin.....	24
B-2.1 Intensivmedizin.....	24
B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	24
B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Intensivmedizin.....	24
B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit.....	25
B-2.5 Fallzahlen der Abteilung.....	25
B-2.6 Diagnosen nach ICD.....	26
B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	27
B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	28
B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	28
B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	28

B-2.11 Personelle Ausstattung	28
B-3 Fachabteilung Innere Medizin	31
B-3.1 Innere Medizin.....	31
C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V.....	40
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	40
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V.....	40
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	41
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V.....	41
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung").....	41
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V.....	41

Einleitung

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

vielen Dank für Ihr Interesse am Qualitätsbericht für das Jahr 2014 des Franziskus Krankenhaus in Linz / Rhein. Wir verstehen uns als kompetenter Partner und stehen den Patientinnen und Patienten, ihren Angehörigen, den zuweisenden Ärzten und allen, die unsere Dienste in Anspruch nehmen möchten zur Verfügung.

Im Mittelpunkt unseres christlich orientierten Handelns steht der Mensch. Entsprechend den Anforderungen an ein modernes Krankenhaus bieten wir unseren Patientinnen und Patienten ein umfassendes Angebot an gesundheitlicher Fürsorge und Hilfe.

Neben der professionellen medizinischen und pflegerischen Betreuung unserer Patientinnen und Patienten im Krankenhaus, bieten wir vielfältige Angebote der gesundheitlichen Vorsorge an. Hier möchten wir besonders auf das dem Haus angeschlossene Zentrum für Physiotherapie "Vitalis" hinweisen. Hier werden sowohl stationäre als auch ambulante Patienten betreut.

Unsere gesellschaftliche Verantwortung nehmen wir sehr ernst. Als leistungsstarke Dienstgemeinschaft stellen wir uns den Herausforderungen und geben jungen Menschen die Möglichkeit der Ausbildung. Neben der medizinischen Ausbildung der Ärzte in unseren klinischen Abteilungen des Krankenhauses können Auszubildende in unsere Krankenpflegeschule den Beruf der Gesundheits- und Krankenpfleger/in erlernen. Ebenso bilden operationstechnische Assistenten aus. Zusätzlich geben wir Auszubildenden Physiotherapeutinnen und -therapeuten die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen die Ergebnisse unseres Hauses vor. Weitergehende Informationen finden Sie auch auf unsere Homepage unter www.krankenhaus-linz.de.

Ausblick:

Mit der Gründung des Verbundkrankenhauses Linz-Remagen im Januar 2015 stellen wir uns gemeinsam mit dem Krankenhaus Maria Stern in Remagen der Aufgabe der medizinischen Grund- und Regelversorgung in der Region.

In insgesamt sechs medizinischen Fachabteilungen mit 326 Betten bauen wir durch die Fusion unsere Kompetenz über den Rhein hinweg aus. Hierbei akzeptieren wir den Rhein als natürliche Grenze, und bringen die jeweils beste Medizin zu unseren Patientinnen und Patienten, auch über den Rhein hinweg.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dipl. Pfl egewirtin (FH) Ute Weißenfels	QMB	02644 55-3999		u.weissenfels@krankenhaus-linz.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Thomas Werner	Verwaltungsdirektor	02644 55-2213		sekretariat.vd@krankenhaus-linz.de

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:
260710873

Standortnummer des Krankenhauses
00

Hausanschrift

Franziskus Krankenhaus
Magdalena Daemen Str. 20
53545 Linz/Rhein

Internet: <http://krankenhaus-linz.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Titel	Vorname	Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med.	Dieter	Altmann	Ärztlicher Direktor Chefarzt Chirurgie	02644 55-1	02644 55- 3730	d.altmann@krankenhaus-linz.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Titel	Vorname	Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dipl. Pflegerwirt	Thorsten	Dörholt	Pflegedirektor	02644 55- 2214	02644 55- 2224	t.doerholt@krankenhaus-linz.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Titel	Vorname	Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
	Thomas	Werner	Verwaltungs- direktor	02644 55- 2213	02644 55- 2224	t.werner@krankenhaus-linz.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name
Angela von Cordier Stiftung
Art
freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Nein

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Da das Franziskus Krankenhaus kein psychiatrisches Fachkrankenhaus ist bzw. keine psychiatrische Fachabteilung besitzt besteht keine regionale Versorgungsverpflichtung.

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Krankenhauseseelsorge / Abschiedsraum
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	kann bei Bedarf angefordert werden; Diätberatung ist im Haus angestellt
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	wird über den Sozialdienst bzw. die Pflegeüberleitung sichergestellt
MP21	Kinästhetik	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	durch die Abteilung für Physiotherapie
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	kann bei Bedarf angefordert werden
MP28	Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	werden fortlaufend angeboten wie z.B. Aqua-Fitness; wechselnde Angebote können im Vitalis erfragt werden
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	aktuelle Angebote können im Vitalis erfragt werden
MP37	Schmerztherapie/-management	über die Anästhesieabteilung und die Schmerzambulanz
MP63	Sozialdienst	Pflegeüberleitung
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Vortragsreihe "Med-Cafe" mit wechselnden Themen und Dozenten
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Ernährungsberatung Diabetesberaterin im Haus
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	kann bei Bedarf angefordert werden
MP45	Stomatherapie /-beratung	auf Anfrage über ein Sanitätshaus
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	über die entsprechende Verordnung durch ein Sanitätshaus
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	durch die Abteilung für Physiotherapie
MP51	Wundmanagement	auf den chirurgischen

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
		Stationen; bei Bedarf auch in allen anderen Abteilungen möglich durch die Wundmanager
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Angebot einer Sprechstunde des Ambulanten Hospiz Neuwied; zweimal pro Monat
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	Über die Pflegeüberleitung hier im Haus

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
NM67	Andachtsraum		Kapelle mit regelmäßigen Gottesdiensten; Verabschiedungszimmer
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	durch Verpflegungsassistentinnen werden täglich die Essenswünsche der Patienten erfragt. Auf besondere Wünsche bzw. Ernährungsgewohnheiten wird bei der Speisenzubereitung geachtet.	
NM02	Ein-Bett-Zimmer		auf Anfrage jederzeit möglich
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		14 im gesamten Haus
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	1,60 EUR pro Tag (max.)	in allen Patientenzimmern
NM49	Fortbildungsangebote/ Informationsveranstaltungen		Regelmäßige Vortragsreihe unter dem Titel "Med-Cafe" mit wechselnden Themen und Dozenten
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum		Cafeteria im Untergeschoss des Krankenhaus mit großer Terrasse; täglich geöffnet
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	1,50 EUR pro Tag (max.)	im gesamten Haus möglich
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	1,00 EUR pro Stunde 8,00 EUR pro Tag	Auf einem weiteren Parkplatz betragen die Kosten pro Stunde 1,00 € und der Tageshöchstsatz liegt bei 5,00 €. Die ersten 45 Minuten der Parkzeit sind auf beiden Parkplätzen frei.
NM05	Mutter-Kind-Zimmer		kann bei Bedarf eingerichtet werden
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max.)	keine zusätzlichen Kosten, es muss lediglich ein Kopfhörer genutzt werden
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad		nur Bewegungsbad
NM42	Seelsorge		
NM18	Telefon	1,60 EUR pro Tag (max.) ins deutsche Festnetz 0,15 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz	

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
		0,00 EUR bei eingehenden Anrufen	
NM09	Unterbringung Begleitperson		im Krankenhaus möglich oder im Personalwohnheim; aktuelle Preise auf Nachfrage
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer		nur auf der Wahlleistungsstation (Station 21)
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		Standardunterbringung im Zwei-Bett-Zimmer im gesamten Krankenhaus. Die Zimmer verfügen alle über ein Waschbecken und eine Toilette
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		insgesamt 2

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF23	Allergienarme Zimmer	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Es gibt eine Dolmetscherliste, auf der alle Mitarbeiter dokumentiert sind, die eine Fremdsprache beherrschen. b. Bedarf werden dann die jeweiligen Mitarbeiter angesprochen und um Hilfe gebeten.
BF24	Diätetische Angebote	Auf besondere Diätwünsche kann Rücksicht genommen werden. Tägliche Abfrage der Essenswünsche durch eine Verpflegungsassistentin. Die besonderen Anfragen werden dann von der Küche berücksichtigt, z.B. kein Schweinefleisch, Vegetarische Kost, Laktose freie Kost
BF25	Dolmetscherdienst	Es gibt eine Dolmetscherliste, auf die jeder Mitarbeiter zu greifen kann. So kann sichergestellt werden, dass Patienten in ihrer Muttersprache informiert werden können.
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	Patientenzimmer verfügen über eine gut lesbare, deutliche Beschriftung
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	auf allen Ebenen erreichbar
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	über die Aufzüge möglich auf allen Ebenen möglich
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	die auf den Stationen vorhandenen Badezimmer verfügen über eine rollstuhlgerechte Toilette
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	vorhanden wie z.B. Körperwaagen, Dusch- und Toilettenstühle, Blutdruckmanschetten. Weitere Produkte können b.Bed. zeitnahe zur Verfügung gestellt werden.
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	Zwei Zimmer in der internistische Abteilung verfügen über rollstuhlgerechte Toiletten

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar/ Erläuterung
FL09	Doktorandenbetreuung	
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar/ Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	Krankenpflegeschule Gemeinsam mit dem Krankenhaus Maria Stern in Remagen wird an unserem Krankenhaus eine Schule für Pflegeberufe betrieben, die insgesamt über 60 Ausbildungsplätze verfügt. Die Ausbildung richtet sich nach dem geltenden Krankenpflegegesetz.
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	Kooperation mit der Physioakademie "gomedis" in Bornheim-Sechtem und der Physiotherapieschule Rhein-Kolleg in Meckenheim zur praktischen Ausbildung der Physiotherapeuten und Physiotherapeutinnen
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	In Zusammenarbeit mit der Karl Borromäus Schule in Bonn bilden wir OTAs aus. Weiterführende Informationen unter: http://: www.kabo-bonn.de

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

185 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl

7043

Teilstationäre Fallzahl

0

Ambulante Fallzahl

12457

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	40 Vollkräfte	
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	21 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte	

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl (Vk)	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	83,54	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	2	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl (Vk)	Kommentar/ Erläuterung
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	1	
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	1	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	12	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	7,3	
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	1	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	4	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	10,7	
SP26	Sozialpädagoge und Sozialpädagogin	1	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Titel, Vorname, Nachname	Funktion	Telefon	Email
Dipl. Pflégewirtin (FH) Ute Weissenfels	Qualitätsmanagement- beauftragte	02644 55-3999	u.weissenfels@ krankenhaus-linz.de

A-12.1.2 Lenkungsgrémium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgrémiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäÙig zum Thema austauscht?

Ja

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche

Steuergruppe, bestehend aus Direktorium, Chefärzten und verschiedenen Abteilungsleitungen

Tagungsfrequenz des Grémiums:

bei Bedarf

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement

entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

A-12.2.2 Lenkungsgrémium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgrémiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäÙig zum Thema Risikomanagement austauscht?

ja – Arbeitsgruppe nur Risikomanagement

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche

QM, Direktorium und die jeweils beteiligte Abteilung

Tagungsfrequenz des Grémiums

bei Bedarf

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	QM-Handbuch enthält die Dokumente die verschiedenen Verfahren regeln (z.B. den CIRS-Meldebogen; OP-Checklisten; Verfahrensbeschreibungen,...) hier werden jeweils die aktuell gültigen Formulare abgelegt 2014-01-09
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	QM-Handbuch enthält die Dokumente die verschiedenen Verfahren regeln (z.B. den CIRS-Meldebogen; OP-

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
		Checklisten; Verfahrensbeschreibungen,...) hier werden jeweils die aktuell gültigen Formulare abgelegt 2014-01-09
RM05	Schmerzmanagement	QM-Handbuch enthält die Dokumente die verschiedenen Verfahren regeln (z.B. den CIRS-Meldebogen; OP-Checklisten; Verfahrensbeschreibungen,...) hier werden jeweils die aktuell gültigen Formulare abgelegt 2014-01-09
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	QM-Handbuch enthält die Dokumente die verschiedenen Verfahren regeln (z.B. den CIRS-Meldebogen; OP-Checklisten; Verfahrensbeschreibungen,...) hier werden jeweils die aktuell gültigen Formulare abgelegt 2014-01-09
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	QM-Handbuch enthält die Dokumente die verschiedenen Verfahren regeln (z.B. den CIRS-Meldebogen; OP-Checklisten; Verfahrensbeschreibungen,...) hier werden jeweils die aktuell gültigen Formulare abgelegt 2014-01-09
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	QM-Handbuch enthält die Dokumente die verschiedenen Verfahren regeln (z.B. den CIRS-Meldebogen; OP-Checklisten; Verfahrensbeschreibungen,...) hier werden jeweils die aktuell gültigen Formulare abgelegt 2014-01-09
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	QM-Handbuch enthält die Dokumente die verschiedenen Verfahren regeln (z.B. den CIRS-Meldebogen; OP-Checklisten; Verfahrensbeschreibungen,...) hier werden jeweils die aktuell gültigen Formulare abgelegt 2014-01-09

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?

Ja

Tagungsfrequenz

bei Bedarf

Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit

CIRS-Meldesystem

OP Checkliste Patientensicherheit angepasst nach WHO "Team Time OUT"

Nr.	Einrichtungsinernes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2014-01-09

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem:

Nein

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen

1

Kommentar / Erläuterung

Dr. med. Christian Zinn

Arzt, Hygiene- und Umweltmediziner, Kinderarzt

Versorgungszentrum Bioscientia Labor in Ingelheim

Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention – "Hygienefachkräfte" (HFK)

1

Kommentar / Erläuterung

Gerti Kröll

Krankenschwester; Fachkraft für Anästhesie- und Intensivmedizin; z. Zt. in Ausbildung zur Hygienefachkraft

Hygienebeauftragte in der Pflege

9

Kommentar / Erläuterung

sind in den Bereichen Ambulanz, Endoskopie, Innere Pflege, Chirurgie Pflege, Anästhesie und OP Pflege, Intensiv und IMC sowie Röntgen benannt und werden aktuell geschult

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:

Ja

Vorsitzender der Hygienekommission

Titel	Vorname	Nachname	Funktion	Telefon	Fax	Email
Dr. med.	Dieter	Altmann	Chirurgischer Chefarzt			d.altmann@krankenhaus- linz.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung
HM01	Öffentlich zugängliche Berichterstattung zu Infektionsraten	http://www.nrz-hygiene.de	
HM02	Teilnahme am Krankenhaus- Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	HAND-KISS ITS-KISS OP-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	MRE- Netzwerk Regio-Rhein- Ahr	
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	geplant/ in Vorbereitung
HM05	Jährliche Überprüfung der		wird in der einzelnen

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung
	Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		Abteilungen regelmäßig durchgeführt
HM06	Regelmäßig tagende Hygienekommission	halbjährlich	
HM07	Risikoadaptiertes MRSA Aufnahmescreening		nach RKI-Richtlinien
HM08	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten		regelmäßige Schulungen (mindestens einmal pro Jahr muss jeder Mitarbeiter an einer Schulung teilnehmen)
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		regelmäßige Schulungen (mindestens einmal pro Jahr muss jeder Mitarbeiter an einer Schulung teilnehmen)

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt

Ja

Kommentar / Erläuterung

Jeder Patient erhält bei seiner Aufnahme eine Meinungskarte, die er an das QM zurückgeben kann (anonym oder personalisiert)

Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung):

Ja

Kommentar / Erläuterung

Es gibt eine Verfahrensbeschreibung, die den Umgang mit schriftlichen und mündlichen Beschwerden regelt, die durch das QM umgesetzt wird.

(QM- Handbuch Kapitel 13)

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen und schriftlichen Beschwerden

Ja

Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert:

Ja

Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt

Ja

Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt

Ja

Kommentar / Erläuterung:

Dr. Hanna Kohl

Mittellöh 14

53545 Linz/ Rhein

02644 4907

Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren:

Ja

Patientenbefragungen:

Ja

Einweiserbefragungen:

Nein

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Titel	Vorname	Name	Funktion	Telefon	E-Mail
Dipl. Pflegewirtin (FH)	Ute	Weißenfels	QMB	02644 55-3999	u.weissenfels@krankenhaus-linz.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Titel	Vorname	Name	Funktion	Telefon	E-Mail
Dr.	Hanna	Kohl	Patientenfürsprecherin	026444907	hannakohl@web.de

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar Erläuterung /
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren		Ja	
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie/unterstützung		Nein	Nur Gerät zur Lungenunterstützung, keine ILA/ECMO
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Nein	nur an Werktagen

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-1 Fachabteilung Allgemeine Chirurgie

B-1.1 Allgemeine Chirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel

1500

Weitere Fachabteilungsschlüssel

Nr.	Fachabteilung:
2316	Orthopädie und Unfallchirurgie

Hausanschrift:

Magdalena Daemen Str. 20

53545 Linz/ Rhein

Internet:

<http://www.krankenhaus-linz.de>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Magdalena Daemen Straße 20, 53545 Linz/ Rhein	

Chefärztinnen/-ärzte

Titel, Name	Vorname,	Funktion	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email
Dr. med. Dieter Altmann		Chefarzt Chirurgie	02644 55-3704	02644 55-3730	d.altmann@krankenhaus-linz.de
Dr. med. Rudi Auen		Chefarzt Chirurgie	02644 55-3704	02644 55-3730	r.auen@krankenhaus-linz.de

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/ Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Allgemeinen Chirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar/ Erläuterung
VC60	Adipositaschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VO14	Endoprothetik	
VR06	Endosonographie	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VO15	Fußchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VO16	Handchirurgie	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar/ Erläuterung
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	nur an Werktagen
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	nur an Werktagen
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	nur an Werktagen
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VR02	Native Sonographie	
VC71	Notfallmedizin	
VC62	Portimplantation	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VO19	Schulterchirurgie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VO13	Spezialsprechstunde	
VC00	Sportmedizin	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VR44	Teleradiologie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar/ Erläuterung
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	Standardbetten sind bis 225 kg belastbar, sind für bis zu 2,20m große Patienten geeignet und sind alle Elektrisch zu verstellen (in der Höhe und andere Positionen)
BF21	Hilfsggeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	Blutdruckgeräte, Toiletten- und Duschstühle auch für Patienten mit einem Gewicht von über 150 kg vorhanden
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	sind im Haus vorhanden bzw. können zeitnah bestellt werden
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Röntgentisch bis 150 kg belastbar; CT bis 200 kg belastbar
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	auf jeder Station befindet sich ein rollstuhlgerechtes Badezimmer

B-1.5 Fallzahlen der Abteilung

Vollstationäre Fallzahl

3276

Teilstationäre Fallzahl

0

B-1.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M17	317	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M23	233	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
M54	180	Rückenschmerzen
S83	156	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
M75	132	Schulterläsionen
M16	125	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
T84	100	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
S72	88	Fraktur des Femurs
K40	77	Hernia inguinalis
S42	76	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S82	70	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
L02	64	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
S52	63	Fraktur des Unterarmes
K80	45	Cholelithiasis
M19	43	Sonstige Arthrose
S06	42	Intrakranielle Verletzung
M22	40	Krankheiten der Patella
M25	38	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
S00	38	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
M20	36	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
K57	35	Divertikulose des Darmes
K60	32	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K61	31	Abszess in der Anal- und Rektalregion
L03	29	Phlegmone
K35	28	Akute Appendizitis
M24	28	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
S32	28	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
K59	27	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K56	25	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K64	23	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
S43	23	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S30	22	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S46	22	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
M21	21	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M51	21	Sonstige Bandscheibenschäden
S22	21	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
T81	20	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
R10	19	Bauch- und Beckenschmerzen
S92	19	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
M00	18	Eitrige Arthritis
L05	17	Pilonidalzyste
M65	17	Synovitis und Tenosynovitis

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
G56	16	Mononeuropathien der oberen Extremität
R52	16	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
S70	15	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S80	15	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
E11	14	Diabetes mellitus, Typ 2
K42	14	Hernia umbilicalis
M47	14	Spondylose
M70	14	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
S76	14	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
D48	13	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
M66	13	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M84	13	Veränderungen der Knochenkontinuität
M93	13	Sonstige Osteochondropathien
S01	13	Offene Wunde des Kopfes
C18	12	Bösartige Neubildung des Kolons
S20	12	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S62	12	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S86	12	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
T79	12	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
D17	10	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
K81	10	Cholezystitis
M79	9	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
S93	9	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
M48	8	Sonstige Spondylopathien
M80	8	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
R55	7	Synkope und Kollaps
S13	7	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
A46	6	Erysipel [Wundrose]
L73	6	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
M12	6	Sonstige näher bezeichnete Arthropathien
M71	6	Sonstige Bursopathien
M89	6	Sonstige Knochenkrankheiten
S02	6	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S66	6	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
C34	5	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
F10	5	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
K41	5	Hernia femoralis
M13	5	Sonstige Arthritis
M53	5	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M77	5	Sonstige Enthesopathien
M87	5	Knochennekrose
M94	5	Sonstige Knorpelkrankheiten
M96	5	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
R19	5	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
A09	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
K55	4	Gefäßkrankheiten des Darmes

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K62	4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
M50	4	Zervikale Bandscheibenschäden
M67	4	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M76	4	Enthesopathien der unteren Extremität mit Ausnahme des Fußes
M86	4	Osteomyelitis
S39	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S53	4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
S61	4	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
K63	< 4	Sonstige Krankheiten des Darmes
L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
N20	< 4	Nieren- und Ureterstein
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-919	482	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-812	318	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken
8-915	271	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-822	239	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-810	143	Arthroskopische Gelenkrevision
5-820	138	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-814	131	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-813	107	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-790	97	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-895	90	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-914	84	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
5-916	83	Temporäre Weichteildeckung
5-530	77	Verschluss einer Hernia inguinalis
8-930	73	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-794	71	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-892	62	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-811	55	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-787	53	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-894	51	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-823	46	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-511	45	Cholezystektomie
5-788	43	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-470	35	Appendektomie
5-855	33	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide
5-793	32	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
		Röhrenknochens
5-491	30	Operative Behandlung von Analfisteln
1-697	28	Diagnostische Arthroskopie
5-808	27	Arthrodese
5-896	27	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	27	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-782	25	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-800	25	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
5-859	24	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-821	23	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-493	21	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-455	19	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-801	19	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-802	19	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-805	19	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
8-910	17	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-399	16	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-796	14	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-839	14	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-852	14	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-056	13	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-795	13	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-850	13	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-897	13	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
8-918	13	Multimodale Schmerztherapie
5-490	12	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-492	12	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-534	12	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-541	12	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-781	12	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-824	10	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
8-190	10	Spezielle Verbandstechniken
5-780	9	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-792	9	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-83a	9	Minimal-invasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)
5-469	8	Andere Operationen am Darm
5-831	8	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-836	8	Spondylodese
5-840	8	Operationen an Sehnen der Hand
5-841	8	Operationen an Bändern der Hand
5-865	8	Amputation und Exartikulation Fuß
8-201	8	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-987	8	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-79b	7	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-804	7	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-454	6	Resektion des Dünndarmes

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-854	6	Rekonstruktion von Sehnen
5-902	6	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
8-210	6	Brisement force
5-032	5	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-784	5	Knochentransplantation und -transposition
5-797	5	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus
5-983	5	Reoperation
5-401	4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-531	4	Verschluss einer Hernia femoralis
5-786	4	Osteosyntheseverfahren
5-791	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-806	4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-815	4	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk
5-849	4	Andere Operationen an der Hand
9-200	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-496	< 4	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates
5-514	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-79a	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-803	< 4	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk
5-807	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-830	< 4	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-856	< 4	Rekonstruktion von Faszien
5-866	< 4	Revision eines Amputationsgebietes
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM 09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			
AM 04	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V			
AM 05	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Abs. 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung)			
AM 08	Notfallambulanz (24h)			
AM 07	Privatambulanz			

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-812	222	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-787	47	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-841	23	Operationen an Bändern der Hand
5-056	15	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-840	11	Operationen an Sehnen der Hand
5-399	9	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-849	9	Andere Operationen an der Hand
5-790	8	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
1-697	7	Diagnostische Arthroskopie
5-534	7	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-811	7	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-492	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-810	6	Arthroskopische Gelenkrevision
5-385	< 4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-491	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-531	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-793	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-800	< 4	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
5-801	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-843	< 4	Operationen an Muskeln der Hand
5-844	< 4	Revision an Gelenken der Hand
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-905	< 4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Ja

stationäre BG-Zulassung

Ja

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	16,6 Vollkräfte	197,34939	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	10 Vollkräfte	327,60000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF02	Akupunktur	
ZF12	Handchirurgie	
ZF34	Proktologie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

B-1.11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl (Vollkräfte)	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	36,74	89,16712	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1	3276,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar/ Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar/ Erläuterung
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-1.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-2 Fachabteilung Intensivmedizin

B-2.1 Intensivmedizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel

3600

Hausanschrift

Magdalena Daemen Straße 20
53545 Linz/ Rhein

Internet

<http://www.krankenhaus-linz.de>

Chefärztinnen/-ärzte

Titel, Vorname, Name:	Funktion	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr.med. Thorsten Luecke	Chefarzt der Anästhesie und Intensivmedizin	02644 / 55 - 1	02644 / 55 - 4543	t.luecke@krankenhaus- linz.de

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/ Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Intensivmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Intensivmedizin	Kommentar/ Erläuterung
VX00	Allgemeinanästhesie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR06	Endosonographie	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VI20	Intensivmedizin	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	Sympathikolyse

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Intensivmedizin	Kommentar/ Erläuterung
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	nur an Werktagen
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	nur an Werktagen
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	nur an Werktagen
VR02	Native Sonographie	
VX00	Notfallmedizin	
VC71	Notfallmedizin	
VI38	Palliativmedizin	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VX00	Regionalanästhesie	
VI40	Schmerztherapie	
VN23	Schmerztherapie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VG15	Spezialsprechstunde	Schmerztherapie, Pree-OP-Sprechstunde
VC58	Spezialsprechstunde	
VX00	spezielle Intensivmedizin	
VR44	Teleradiologie	
VI42	Transfusionsmedizin	
VC25	Transplantationschirurgie	BSO

B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	Die im Haus vorhandenen Betten sind bis 225 kg belastbar, haben eine Länge von 220 cm und elektrisch zu verstellen. Bei Bedarf werden auch Spezialbetten angefordert
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	Toiletten - und Duschstühle mit einer Belastbarkeit von bis zu 250 kg sind vorhanden
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	sind im Haus vorhanden bzw. können zeitnah besorgt werden
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Röntgentisch bis 150 kg belastbar; CT bis 200 kg belastbar
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	jeder Bereich verfügt über ein rollstuhlgerechtes Badezimmer

B-2.5 Fallzahlen der Abteilung

Vollstationäre Fallzahl

368

Teilstationäre Fallzahl

0

B-2.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
R52	67	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
F10	9	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
M54	6	Rückenschmerzen
I50	5	Herzinsuffizienz
T50	5	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
A41	< 4	Sonstige Sepsis
C90	< 4	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
D16	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
F05	< 4	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
F19	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
F39	< 4	Nicht näher bezeichnete affektive Störung
G44	< 4	Sonstige Kopfschmerzsyndrome
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
G93	< 4	Sonstige Krankheiten des Gehirns
G96	< 4	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems
G97	< 4	Krankheiten des Nervensystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
I05	< 4	Rheumatische Mitralklappenkrankheiten
I20	< 4	Angina pectoris
I21	< 4	Akuter Myokardinfarkt
I26	< 4	Lungenembolie
I44	< 4	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
I46	< 4	Herzstillstand
I49	< 4	Sonstige kardiale Arrhythmien
I63	< 4	Hirnfarkt
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
J18	< 4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J20	< 4	Akute Bronchitis
J44	< 4	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankung
J69	< 4	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
K25	< 4	Ulcus ventriculi
K35	< 4	Akute Appendizitis
K56	< 4	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K65	< 4	Peritonitis
K85	< 4	Akute Pankreatitis
M17	< 4	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M31	< 4	Sonstige nekrotisierende Vaskulopathien
M35	< 4	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M72	< 4	Fibromatosen
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
R19	< 4	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
R57	< 4	Schock, anderenorts nicht klassifiziert

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S71	< 4	Offene Wunde der Hüfte und des Oberschenkels
S74	< 4	Verletzung von Nerven in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
T38	< 4	Vergiftung durch Hormone und deren synthetische Ersatzstoffe und Antagonisten, anderenorts nicht klassifiziert
T43	< 4	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
T63	< 4	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
T65	< 4	Toxische Wirkung sonstiger und nicht näher bezeichneter Substanzen
T68	< 4	Hypothermie
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
T87	< 4	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind
T88	< 4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-918	53	Multimodale Schmerztherapie
8-930	42	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-931	24	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-919	11	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-706	8	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-701	6	Einfache endotracheale Intubation
5-039	4	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen
5-455	4	Partielle Resektion des Dickdarmes
8-771	4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
1-620	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-050	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, primär
5-057	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-312	< 4	Permanente Tracheostomie
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-431	< 4	Gastrostomie
5-454	< 4	Resektion des Dünndarmes
5-467	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-511	< 4	Cholezystektomie
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-792	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-808	< 4	Arthrodese
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkrevision
5-811	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-820	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-821	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-916	< 4	Temporäre Weichteildeckung
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-910	< 4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-915	< 4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-91b	< 4	Multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM 08	Notfallambulanz (24h)			
AM 07	Privatambulanz			

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-2.11 Personelle Ausstattung

B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl (Vollkräfte)	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	9,4	39,14893	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,4	43,80952	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/ Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
AQ03	Arbeitsmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar/ Erläuterung
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung	

B-2.11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl (Vollkräfte)	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	6,1	60,32786	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/ Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-2.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-3 Fachabteilung Innere Medizin

B-3.1 Innere Medizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel

0100

Magdalena Daemen Str. 20

53545 Linz/ Rhein

<http://www.krankenhaus-linz.de>

Chefärztinnen/-ärzte

Titel, Vorname, Name:	Funktion	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Stephan Adam	Chefarzt Innere Medizin	02644 / 55 - 3703	02644 / 55 - 3730	s.adam@krankenhaus-linz.de
Dr. med. Selcuk Tasci	Chefarzt Innere Medizin	02644 / 55 - 1		info@krankenhaus-linz.de

B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/ Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-3.3 Medizinische Leistungsangebote der Inneren Medizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar/ Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	Rechtsherzkathetermessplatz
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar/ Erläuterung
	Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	Dialyse Praxis befindet sich am Krankenhaus
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	Schlaflabor mit 4 Plätzen im Haus
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI35	Endoskopie	
VR06	Endosonographie	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VI20	Intensivmedizin	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	nur an Werktagen
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	nur an Werktagen
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	nur an Werktagen
VR02	Native Sonographie	
VI39	Physikalische Therapie	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VI40	Schmerztherapie	
VR44	Teleradiologie	

B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar/ Erläuterung
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	Standardbetten im Haus sind bis 225 kg belastbar und verfügen über eine Länge von 220 cm und sind elektrisch verstellbar
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer	Toiletten - und Duschstühle mit einer Belastbarkeit von bis zu 250 kg sind vorhanden

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar/ Erläuterung
	Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	im Haus vorhanden (Blutdruckgeräte) bzw. können zeitnah über ein Sanitätshaus bereitgestellt werden
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Röntgentisch bis 150 kg belastbar; CT bis 200 kg belastbar
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	Zwei vorhanden. Zusätzlich befindet sich auf jeder Station ein rollstuhlgerechtes Badezimmer.

B-3.5 Fallzahlen der Inneren Medizin

Vollstationäre Fallzahl

3399

Teilstationäre Fallzahl

0

B-3.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
J44	235	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankung
G47	223	Schlafstörungen
I50	221	Herzinsuffizienz
R55	121	Synkope und Kollaps
I10	115	Essentielle (primäre) Hypertonie
K29	110	Gastritis und Duodenitis
A09	91	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
J15	79	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
J18	73	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
A41	65	Sonstige Sepsis
F10	57	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
K57	52	Divertikulose des Darmes
C34	50	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
R07	50	Hals- und Brustschmerzen
A04	47	Sonstige bakterielle Darminfektionen
J20	44	Akute Bronchitis
I48	42	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
K92	39	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
E11	38	Diabetes mellitus, Typ 2
R10	37	Bauch- und Beckenschmerzen
N30	36	Zystitis
I20	32	Angina pectoris
I26	31	Lungenembolie
R19	29	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
I21	28	Akuter Myokardinfarkt

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K80	28	Cholelithiasis
E86	26	Volumenmangel
A46	24	Erysipel [Wundrose]
I11	23	Hypertensive Herzkrankheit
K25	23	Ulcus ventriculi
K56	23	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
A49	21	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
J69	20	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
K21	20	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K59	20	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K63	20	Sonstige Krankheiten des Darmes
R06	20	Störungen der Atmung
I95	19	Hypotonie
K52	19	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
R00	19	Störungen des Herzschlages
R42	19	Schwindel und Taumel
I80	18	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
K85	18	Akute Pankreatitis
I47	17	Paroxysmale Tachykardie
N17	17	Akutes Nierenversagen
D50	16	Eisenmangelanämie
A08	15	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
D38	15	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
J45	15	Asthma bronchiale
J96	15	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
J43	14	Emphysem
K70	14	Alkoholische Leberkrankheit
R13	14	Dysphagie
C18	13	Bösartige Neubildung des Kolons
E87	13	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
N18	13	Chronische Nierenkrankheit
N20	13	Nieren- und Ureterstein
T88	13	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
C50	12	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D64	12	Sonstige Anämien
K22	12	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
T50	12	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
D37	11	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
N23	11	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
T81	11	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
I35	10	Nicht rheumatische Aortenklappenkrankheiten
R29	10	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
G62	9	Sonstige Polyneuropathien
I34	9	Nicht rheumatische Mitralklappenkrankheiten
I63	9	Hirinfarkt
I44	8	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M54	8	Rückenschmerzen
G12	7	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome
G40	7	Epilepsie
I49	7	Sonstige kardiale Arrhythmien
I67	7	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
S22	7	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
T75	7	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
T78	7	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
T83	7	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
B02	6	Zoster [Herpes zoster]
C16	6	Bösartige Neubildung des Magens
C25	6	Bösartige Neubildung des Pankreas
E10	6	Diabetes mellitus, Typ 1
E66	6	Adipositas
G20	6	Primäres Parkinson-Syndrom
G45	6	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
K26	6	Ulcus duodeni
K55	6	Gefäßkrankheiten des Darmes
K74	6	Fibrose und Zirrhose der Leber
K83	6	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
R40	6	Somnolenz, Sopor und Koma
T82	6	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
B34	5	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
C61	5	Bösartige Neubildung der Prostata
J22	5	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
K51	5	Colitis ulcerosa
M35	5	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
R11	5	Übelkeit und Erbrechen
T85	5	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-790	201	Kardiorespiratorische Polysomnographie
8-930	128	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-716	70	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
8-987	37	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
9-200	23	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
8-144	19	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-717	17	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen
8-931	16	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-706	14	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-390	11	Lagerungsbehandlung
8-919	10	Komplexe Akutschmerzbehandlung
1-844	8	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-701	7	Einfache endotracheale Intubation
1-620	6	Diagnostische Tracheobronchoskopie
5-377	4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-273	< 4	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-425	< 4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus
1-426	< 4	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-441	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
1-442	< 4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-463	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-632	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
1-799	< 4	Instrumentelle 3D-Funktionsanalyse der Wirbelsäule
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-030	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-320	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-429	< 4	Andere Operationen am Ösophagus
5-430	< 4	Gastrotomie
5-431	< 4	Gastrostomie
5-454	< 4	Resektion des Dünndarmes
5-455	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-491	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln
5-511	< 4	Cholezystektomie
5-640	< 4	Operationen am Präputium
5-781	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-794	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-812	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-864	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität
5-865	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-899	< 4	Andere Exzision an Haut und Unterhaut
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-916	< 4	Temporäre Weichteildeckung
5-91a	< 4	Andere Operationen an Haut und Unterhaut
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-125	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-154	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-542	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie
8-543	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
8-550	< 4	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-800	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie
8-914	< 4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
8-915	< 4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-918	< 4	Multimodale Schmerztherapie
8-920	< 4	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar/ Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			
AM08	Notfallambulanz (24h)			

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-3.11 Personelle Ausstattung

B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	14,0 Vollkräfte	242,78571	

davon Fachärzte und Fachärztinnen	5,4 Vollkräfte	629,44444	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar/ Erläuterung
AQ23	Innere Medizin	
AQ25	Innere Medizin und SP Endokrinologie und Diabetologie	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar/ Erläuterung
ZF07	Diabetologie	
ZF09	Geriatric	
ZF14	Infektiologie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF39	Schlafmedizin	

B-3.11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungs- dauer	Anzahl (Vollkräfte)	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	39,7	85,61712	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar/ Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar/ Erläuterung
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP08	Kinästhetik	
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-3.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Da das Franziskus Krankenhaus kein psychiatrisches Fachkrankenhaus ist bzw. keine psychiatrische Fachabteilung besitzt besteht keine regionale Versorgungsverpflichtung und somit kein spezielles therapeutisches Personal.

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für das Franziskus Krankenhaus

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar/ Erläuterung
Ambulant erworbene Pneumonie	176	100,0	
Cholezystektomie	49	100,0	
Herzschrittmacher-Implantation	5	100,0	
Herzschrittmacher-Revision/ Systemwechsel/-Explantation	< 4		
Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation	108	100,0	
Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel	16	100,0	
Hüftgelenknahe Femurfraktur	69	100,0	
Knie-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel	30	100,0	
Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation	184	100,0	
Pflege: Dekubitusprophylaxe	40	100,0	

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

Auf Grund der Übersichtlichkeit können Sie die Ergebnisse der gesetzlichen Qualitätssicherung online einsehen unter <https://weisse-liste.krankenhaus.aok.de>.

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Bundesland	Leistungsbereich	Kommentar / Erläuterung
Rheinland-Pfalz	Schlaganfall	

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Das Franziskus Krankenhaus nimmt nicht am Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V teil.

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Das Franziskus Krankenhaus nimmt nicht an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung teil.

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Das Franziskus Krankenhaus unterliegt keiner Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V.

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

Das Franziskus Krankenhaus unterliegt keiner Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V.

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	21 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	21 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	21 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)